

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1814**

27.4.1814

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 27. April 1814.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachung.

Der höhern Weisung zu Folge werden die Brandversicherungsbeiträge pro 1813 eingezogen werden. Dieß wird dem Publikum mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß das 100 fl. Kapital 4 kr. zu bezahlen, Verrechner Hauer für die Stadt auf dem hiesigen Rathhaus, und Waisenrichter Schlenkerer für das ehemalige Klein-Karlsruhe den Einzug zu besorgen habe, und daß man die schleunigst möglichste Bezahlung dringend empfehle.

Karlsruhe den 25. April 1814.

Bürgermeisteramt.

## Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Montags den 16. May d. J. Nachmittags 2 Uhr wird in der Behausung des Waisenrichters Schlenkerer, das in die Friedrich Schuerische Verlassenschaftsmasse gehörige einstöckige Häuschen auf der sogenannten Insel, neben Invalide Volk und Gottfried Wirth gelegen, der Erbvertheilung wegen an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 22. April 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Künftigen Donnerstag den 12. May d. J. Nachmittags 2 Uhr wird in der Behausung des Metzger Widmanns das zur Verlassenschaftsmasse von dessen Ehefrau gehörige 1 Viertel Garten in den Neubrüchen vor dem Rüppurrer Thor neben Schullehrer Wolf und Meßner Fuchs gelegen, öffentlich der Erbvertheilung wegen, an den Meistbietenden versteigert werden.

Karlsruhe den 19. April 1814.

Großherzogl. Amts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Haus feil.] In einer angenehmen Gegend der Stadt, ist ein zweistöckiges Haus mit einem großen Hof, Stallung für 5 Pferde nebst Garten, unter annehmblichen Zahlungsbedingungen zu verkaufen, oder auch bis den 23. Juli d. J. zu vermieten; nähere Auskunft darüber gibt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Haus feil.] Unterschriebener ist gefonnen, sein in der neuen Adlergasse gelegenes Haus, wegen Veränderung der Lage, aus freyer

Hand zu verkaufen. Liebhaber dazu können dasselbe jeden Tag einsehen, und die Bedingungen vernehmen bey  
E. G. Walter, Modenhändler.

(2) Karlsruhe. [Fässer feil.] Vier neue in Eisen gebundene Fässer, 7 Fuder haltend, sind zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Baden. [Wirthshausversteigerung.] Das hiesige Badwirthshaus zum Drachen, so zweistöckig modelmäßig, an der Hauptstraße der Stadt liegend, 28 Badklüften enthaltend, nebst abgesonderter Stallung und Keller, wird Dienstags den 3. k. M. May zum zweitemal der öffentlichen Versteigerung ausgesetzt werden. Wobei bemerkt wird, daß dergleichen alle nöthige Reparationen an diesem Badhaus besorgt werden, damit der allenfallsige Käufer mit den nöthigen Geräthschaften solches sogleich antreten könne.

Baden den 12. April 1814.

Großherzogl. Amts-Revisorat.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Waldhornstraße No. 24. ist im obern Stock ein Logis, bestehend in einem Zimmer, Kammer, Speisekammer, Küche und Keller entweder an eine kleine Haushaltung oder an ledige Herren, wozu die Möbeln gegeben werden, zu vermieten, welches auf den 23. Juli bezogen werden kann.

In der neuen Herrenstraße ist ein Logis im unteren Stock sogleich zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Speisekammern, Keller und Waschhaus. Das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Nachricht.

In der alten Kronengasse No. 3. ist ein Logis für einen oder zwei ledige Herren zu vermieten, und kann täglich bezogen werden.

In der Bähringer Straße No. 24. bei Geschirrmeyer Weiß ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Keller, Speisekammer, Holzremis und Waschhaus zu verleihen, und auf den 23. Juli zu beziehen.

In der langen Straße ist ein Logis an eine stille Haushaltung zu vermieten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bei Samuel Seligmann Ettlinger in der langen Straße neben Bierbrauer Hemberle ist ein

Logis hintenaus zu verleihen, und kann den 23. Juli bezogen werden.

In der Pycaumstraße No. 4. sind auf den 23. Juli im zweiten Stock 6 Zimmer, 2 Speicherkammern nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten.

In No. 2. in der kleinen Herrengasse ist auf den 23. Juli der mittlere Stock zu verleihen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten.

Bey Schmieder und Füstlin auf dem Marktplatz ist die Beletage, bestehend in 8 tapezirten Zimmern, nebst Küche, Bedientenstube, Magdkammer ic. auf den 23. July zu vermieten; auch kann ein Theil davon sogleich bezogen werden.

Bei Wagner Pfeisch in der Friedrichstraße ist der untere Stock mit den dazu gehörigen Bequemlichkeiten zu verleihen und auf den 23. Juli zu beziehen.

Bey Staatschirurg und Accoucheur Mayer im innern Birkel dem Archiv gegenüber, ist der mittlere Stock in 7 Piegen wovon 4 heizbar und tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremis bestehend, zu verleihen, und auf den 23. July zu beziehen.

In der Bähringerstraße No. 8., ist der zweyte Stock, bestehend in 7 Piegen, Keller, Speicher, verschlossenen Holzstall, Waschhaus, Remis zu 2 Chaisen, im nöthigen Fall Stallung zu 4 Pferden, sogleich oder auf den 23. July zu verleihen. Das Nähere ist bey Bierbrauer Ruppel zu erfragen.

In der Bähringerstraße ist ein Logis im untern Stock in 6 tapezirten Zimmern, 2 Dachzimmern, nebst Küche, Keller, Stallungen, Holzremis und Waschhaus bestehend, zu verleihen und auf den 23. July zu beziehen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Bey Ansel David Levy ist in seinem neuerbauten Hause in der alten Herrengasse No. 15. der obere Stock, bestehend in 8 Zimmern, nebst Küche, Keller, Speicher und Waschhaus, zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. July bezogen werden. Das Nähere ist bei ihm, auch bei Hrn. Ettlinger und Wormser zu erfragen.

Beym Hoffaller Schönherr in der Friedrichstraße ist im obern Stock ein Logis für einen ledigen Herrn zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

Im Bähringer Hof ist ein Zimmer mit Bett und Möbel, Monatweis täglich zu vermieten.

In der Hospitalstraße in dem Hause der Frau Staatsrätthin Reinhard, ist bis den 23. July der untere und mittlere Stock, bestehend in 10 Zimmern, nebst einer Küche, Holzremise und Platz im Keller zu vermieten.

In der Schloßstraße ist ein Logis, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, gemeinschaft-

lichem Waschhaus, und Speicher, auf den 23. July zu vermieten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Bei Glaser Hoffmeister an der langen Straße ist im Hintergebäude ein Logis zu verleihen, bestehend in 2 Zimmern, Küche Keller und Holzremis, und auf den 23. July zu beziehen.

### Dienst = Antrag.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein hiesiger junger Mensch, welcher gute Zeugnisse hat, wünscht als Bedienter bei einer Herrschaft oder mit einem Herrn auf Reisen einen Platz zu erhalten; nähere Auskunft erfährt man bei dem Großherzogl. Marstalls-Habermesler Hoffsch in der Duclacher Thorstraße.

### Kommerzial = Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Rede bei der Feier des Einzugs der verbündeten Heere in Paris. Gesprochen in der Lesegesellschaft zu Pforzheim den 21. April 1814 von dem Prorektor J. G. F. Dreutel. (Preis 16 kr. zum Besten der verwundeten vaterländischen Krieger) ist zu haben bei dem Buchhändler Braun, wohnhaft bei Hrn. Caffetier Kölle.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Einem hohen und verehrungswürdigen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich gesonnen bin, die Profession fortzuführen. Es empfiehlt sich deswegen zu fernerer Gewogenheit und Zutrauen  
Hoffkirchner Hennigs Wittwe.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Der Unterzeichnete macht hierdurch bekannt, daß er seine Wohnung in den neuen Gasthof zum Könige von Preußen (das bisher Frhr. von Berkeheimische Haus) in der neuen Adlergasse verlegt hat.  
Morstadt, Doctor der Rechte und Sachwalter.

### Fremde vom 24. bis zum 26. April. in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Pfarrer Bäuerle v. Böllersbach. Hr Major Erhardt, Hr Baumgartner, Hr Bayer, Hr Stuber, Hr. Schutnecht und Hr. Hoffmann, Capitains und Hr. Lieutenant Baumann aus Spanien kommend. Hr. Obrist v. Mänchingen von Bruchsal. Hr. Hofmaler Müller von Stuttgart. Hr. Professor Olivier mit Frau Tochter von Lausanne. Hr. Schmätling und Hr. Gräff, Professoren aus Rastadt. Hr. Pfarrer Secardt aus Eckartsweyer. Hr. v. Krug und Hr. Sartory, Capitains aus Frankreich kommend. Hr. Amtrevisor Sartory und Hr. Dr. Sartory von Ettlingen.